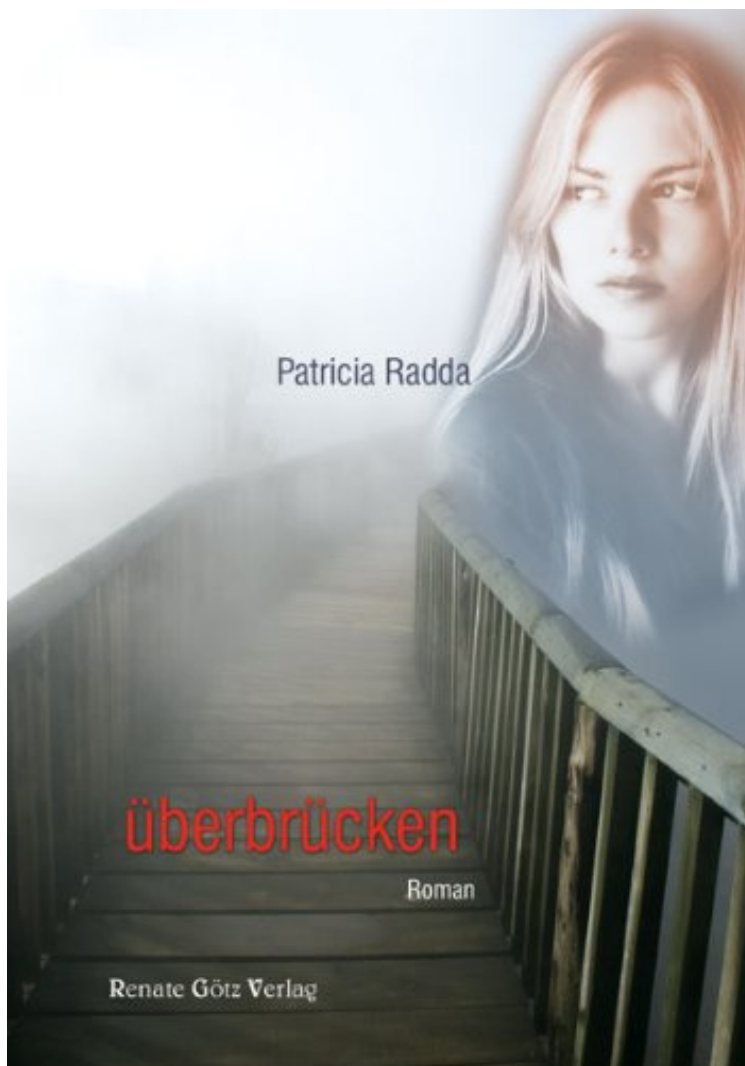


(Free and download) berbrcken

berbrcken

Von Patricia Radda

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation Veröffentlicht am: 2012-12-20 Erscheinungsdatum: 2012-12-20 File Name:
B00ARJEO1K | File size: 42.Mb

Von Patricia Radda : berbrcken before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised berbrcken:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Zaubhaft und behrendVon C. SpindlerSofia ist erst 18 und hat noch nie geliebt, als sie von einem betrunkenen Autofahrer gettet wird. Auf der Suche nach Halt und Nhe in ihrer neuen, krperlosen Existenz gelingt es ihr, mit ihrer kleinen Schwester Clara Kontakt aufzunehmen. Ein junger Mann, der jetzt im ehemaligen Haus der Familie wohnt, glaubt Clara, dass sie mit ihrer toten Schwester reden kann. Und Sofia beginnt, besondere Gefhle fr ihn zu entwickeln.Mein erster Gedanke, als ich "berbrcken" in der Hand hielt: Das ist aber ein dnnes Buch. Nachdem ich die ersten Kapitel gelesen hatte, fand ich das Buch gar nicht mehr dnn. Es ist eher schlank, raffiniert, elegant -

vergleichbar mit einem Gourmet-Menü, bei dem aus wenigen, ausgesuchten Zutaten ein besonderes Geschmackserlebnis kreiert wird. Patricia Radda hat mich mit ihrer besonderen Erzählweise tief in ihren Bann gezogen.³ Von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Märchenhaftes für Jung und Alt Von A. Jürgens Lesen ist für mich ein Aufsaugen von Geschichten, die schon geschrieben wurden. Der Satz stammt nicht von mir, sondern von der 1989 geborenen Patricia Radda, man kann ihn auf lovelybooks.de in dem mit ihr geführten Interview nachlesen. Allerdings hat Radda formuliert, was ich tagtäglich mache. Das können reale Geschichten sein oder erfundene, real gehaltene oder zusammenfantasierte. Einen Roman mit mehreren Hundert Seiten hat Radda noch nicht geschrieben, wohl aber etliche Kurzgeschichten, Gedichte und Erzählungen. 2001 wurden drei Gedichtbände von ihr in der Firma ihrer Eltern veröffentlicht. Ihre Kurzgeschichten kann man sich bei bookrix herunterladen, den Gedichtband Tod und die Erzählung Anna und Alek gibt es als Kindleversion zu kaufen und die vor mir liegende Erzählung berbrücken liegt sowohl als Kindleversion als auch als gedrucktes Buch vom Renate Gtz Verlag vor. Letzteres habe ich gerade ausgelesen. Dabei wurde mir schnell klar, dass ich künftig nach weiteren Werken der Autorin Ausschau halten werde. Zugegebenermaßen, ganz neu ist ihre auf 84 Seiten ausgearbeitete Grundidee nicht. Doch welche Idee ist das heute schließlich schon. Radda, die bereits sehr früh (sie war gerade mal 7 oder 8 Jahre alt) mit Schreiben begann, saugt wie gesagt Geschichten in sich auf, die bereits geschrieben wurden. Das inspiriert sie zu neuen Geschichten für jugendliche und erwachsene LeserInnen. Gleich 18 Autoren fließen inspirativ in berbrücken ein. Von Aristoteles bis J. R. Ward. Was auf den ersten Blick zugegebenermaßen wie eine wild anmutende Zusammenstellung wirkt, wird von Radda geschickt miteinander verknüpft. In ihrer Erzählung wird die 18-jährige Sofia durch einen Unfall aus dem Leben gerissen. Raddas Hauptfigur liest genau wie ihre Schöpferin sehr gerne und sehr viel, verfasst ihre Gedanken dazu in einem grünen Buch. Viel erlebt hat sie deshalb noch nicht. Wenn man von einem Zungenkuss absieht, ist so einiges an ihr vorbeigegangen. Ihr Tod reißt die Familie auseinander. Der Bruder geht nach England und meldet sich nicht mehr. Ihre Eltern sind mit ihrem eigenen Schmerz beschäftigt, driften auf eine Trennung zu. Sofia kann dies alles miterleben, denn obwohl sie tot ist, ist sie nicht wirklich verschwunden. Verblüffenderweise kann ihre kleine Schwester Clara sie sehen und sogar mit ihr in Kontakt treten. Sogar als das Elternhaus verkauft wird, kommt Clara täglich zurück, denn obwohl Sofia nicht wirklich verschwunden ist, kann sie nicht überall hin. Der neue Besitzer des Hauses lässt Clara gewahren, obwohl ihm bald schon klar wird, dass Claras Schwester tatsächlich etwas sehen muss. Er will ihr sogar glauben, dass Sofia noch da ist. Obwohl Radda nach eigenem Bekunden eine krankhafte Angst vor Vampiren hat, lassen speziell Andre und Sofia Erinnerungen an Vishous und Jane aufkommen (J. R. Ward-LeserInnen werden sich erinnern). Das schmilert das Lesevergnügen aber nicht. Denn tatsächlich ist die einfühlsam erzählte Geschichte von Clara und Sofia der Hauptbestandteil der gesamten Erzählung. Das Hauptaugenmerk ist auf die enge Verbindung der beiden Schwestern gerichtet. Eine Verbindung, die über den Tod hinausgeht und Clara hilft, mit dem Verlust und den familiären Folgen fertig zu werden. Alles andere, die sich zart anbahnende Liebesgeschichte, die durch die Verbindung der Schwestern mögliche Tröstung der Eltern oder auch die Klärung des Unfallgeschehens ist pures Beiwerk. Die Zitate aus den Werken anderer Autoren sind dabei schlüssig mit Raddas eigenen Gedanken in die aus der Erzählung entstehenden Situationen verknüpft. Durch den flüssig zu lesenden, genauso einfach gehaltenen wie frischen und eloquenten Erzählstil der Autorin fliegt man durch die 84 Seiten. Radda schreibt lebendig-anschaulich und plastisch. Obwohl sie sich dabei die näher Beschreibung der einzelnen Charaktere spart, wirken diese nahezu durchweg sympathisch. Die Tragödie von Sofias Tod enthält eine hoffnungsfrohe Note der Leichtigkeit des Seins. All das zieht einen in und durch die Geschichte. Einziger Kritikpunkt, der jedoch der Erzählung geschuldet ist, ist, dass alle Handlungsstränge um Clara und Sofia herum zu kurz abgehandelt sind. Fazit: Die Handlung schreitet förmlich nach einer ausführlicheren Ausarbeitung, spricht nach der Verarbeitung in einem Roman. Raddas berbrücken ist dennoch eine wunderbare, märchenhafte Erzählung, die zum Nachdenken anregt. Eine Geschichte für Jung und Alt. Ich werde das Buch sicherlich nochmals zur Hand nehmen und meinen Bekannten weiterempfehlen und möchte Sofias Geschichte fünf von fünf Punkten geben. 2013 Antje Jürgens (AJ)⁵ Von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wunderschöne, einfühlsame Geschichte Von susan Einfühlsame Erzählung über eine Geschwisterbindung, das Leben nach dem Tod und eine außergewöhnliche Liebe. Witzig, ehrlich, traurig und spritzig geschrieben. Ich konnte das Buch nicht mehr weglegen - habe es an einem Nachmittag ausgelesen!

Kurzbeschreibung Patricia Radda berbrücken Roman Die 18-jährige Sofia wird durch einen tödlichen Autounfall mitten aus ihrem noch jungen Leben gerissen. Ihre größte Freude war es bisher, zu lesen und ihre Gedanken darüber in ihr grünes Buch zu schreiben. Aber es gibt so vieles, das sie noch nicht erlebt hat! Es gelingt Sofia, nach Hause zurückzukehren, um ihrer kleinen Schwester Clara den Verlust zu erleichtern. Clara kann mit Sofia sprechen und sie sehen, die Gespräche zwischen den beiden geben Clara Halt. Als ihre Familie auseinanderbricht und das Haus verkauft wird, freundet sich Clara mit dem neuen Besitzer Andr an, der ihr gerne glauben würde, dass Sofia noch da ist. Wird es auch ihm gelingen, Sofia eines Tages kennenzulernen? Patricia Radda entwickelt ihre Geschichte für jugendliche und erwachsene LeserInnen anhand von Gedanken aus Büchern bekannter Autoren, die sie in ihrer Jugendzeit gelesen hat. **Kurzbeschreibung Patricia Radda berbrücken Roman** Die 18-jährige Sofia wird durch einen tödlichen Autounfall mitten

aus ihrem noch jungen Leben gerissen. Ihre grte Freude war es bisher, zu lesen und ihre Gedanken darber in ihr grnes Buch zu schreiben. Aber es gibt so vieles, das sie noch nicht erlebt hat! Es gelingt Sofia, nach Hause zurckzukehren, um ihrer kleinen Schwester Clara den Verlust zu erleichtern. Clara kann mit Sofia sprechen und sie sehen, die Gesprche zwischen den beiden geben Clara Halt. Als ihre Familie auseinanderbricht und das Haus verkauft wird, freundet sich Clara mit dem neuen Besitzer Andr an, der ihr gerne glauben wrde, dass Sofia noch da ist. Wird es auch ihm gelingen, Sofia eines Tages kennenzulernen? Patricia Radda entwickelt ihre Geschichte fr jugendliche und erwachsene LeserInnen anhand von Gedanken aus Bchern bekannter Autoren, die sie in ihrer Jugendzeit gelesen hat. ber den Autor und weitere Mitwirkende Patricia Radda wurde 1989 in Baden geboren und verfasst Gedichte und Geschichten, seit sie schreiben kann. Nachdem sie jedes Buch gelesen hat, das sie auftreiben konnte, fand sie, dass es an der Zeit war, eigene Welten zu erfinden. Die Autorin studiert Deutsch und Geschichte an der Universitt Wien. Kurzgeschichten und Gedichte wurden in Anthologien verffentlicht.